

Die Inter- parlamentarische Union 1889-1914

Der Vorläufer des
Völkerbundes

Von

Richard Eickhoff

Ehem. Mitglied des
Reichstages
Mitglied des Inter-
parlamentarischen Rates

Ladenpreis 7.50 M.

Auf den Trümmern des
Krieges beginnen die Keime
der Kultur ein neues Leben.
Ziele, die einst utopisch
erschieden, haben sich durch
die vernichtende Wirkung
der Welt-Katastrophe als
einzige Lebensrettung
Europas erwiesen, da eine
Wiederholung dieser furcht-
baren Tragödie seinen
Untergang besiegeln würde.
Die Stimme der Vernunft
ruft bereits in allen Spra-
chen. Sie wird sich zu
einem Chor der Völker aus-
wachsen, die sich ihrer
kulturellen Verantwortung
besser bewusst sein werden.

Professor Richard Eick-
hoff hat es unternommen,
die Geschichte und das
Wirken der interparlaman-
tarischen Union in den
Jahren 1889—1914 zu
schreiben. Die Entwicklung
der internationalen Schieds-
gerichtsbarkeit findet in
diesem Buche, durch eine
bibliographische Vormer-
kung erweitert, die erste
quellenmässige Darstellung
in Deutschland. Völker-
rechtler, Politiker und An-
hänger der Völkerversöh-
nungsgedanken finden in
dieser Arbeit reiches Ma-
terial.

Vergessen Sie auch nicht,
den Bibliotheken diese
Schrift vorzulegen.



**Deutsche
Verlagsgesellschaft
für Politik und
Geschichte m. b. H.
in Berlin
Unter den Linden 17/18**

Haben Sie Bedarf an
einem wirklich billigen,
wirklich guten und
darum wirklich leicht
verkäuflichen Buche?

Nun wohl, so beachten Sie

Dr. Ludwig Wilser:

Deutsche Vorzeit.

Einführung in die germa-
nische Altertumskunde.

2. Auflage. 1918. 250 Seiten
mit rd. 150 Abbild., holzfreies
Papier, hübsch kart. 10 M.,
fein gebund. mit Bronzetitel,
Farbschnitt 15 M. (ausschlag-
frei) mit 35% bar.

Anerkannt einziges bei wissenschaft-
lich sicherer Grundlage volkstümlich
geschriebenes Handbuch für jeden
Freund der Vaterlandsgeschichte.

Peter Gopping, Berlin-Steglitz.

Neu erschien:

„Die Himmel träumen
tief!“ Gedichte von
Joseph Rußpfeil.

Preis M. 25.—

**J. Schnell'sche Verlagsbh.
C. Leopold,
Warendorf i. W.**

Keine Preiserhöhung

haben nachstehende, sehr gangbare
Bücher erfahren:

Kramer, Kundenwerbung durch
die Post geb. M. 10.—

Hoffmeister, Gründung und Or-
ganisation ein. Versandgeschäftes
geb. M. 8.—

Münnich, Merkbuch für Ama-
teurphotographen, 2. Auflage
geb. M. 6.—

Albrecht, Die Elektrizität im
Hause geb. M. 6.—

Christaller, Esperanto, Einfüh-
rung u. Erläuterung geb. M. 9.50

Busse, Das Kontokorrent br. M. 3.—

Kolibius, Tüchtige Handlungs-
gehilfen gesucht kart. M. 3.—

Wie bewerbe ich mich mit Erfolg
im In- u. Ausland? br. M. 3.—

Hess, Aus der Exportpraxis br. M. 2.50

Lorenz, Schöne Handschrift
br. M. 6.—

— Rundschriftschule br. M. 6.—

— Kund- und Reklameschiftschule
br. M. 10.—

Violets Berufswahlführer:

Der Jurist, Der Bibliothekar, Die
technischen Berufe, Der Schift-
steller und Journalist, Violets

Wegweiser bei der Berufswahl
je M. 3.—

Bei der fortschreitenden Teuerung
wird mir die Beibehaltung obiger
billiger Preise leider nicht mehr

lange möglich sein, weshalb Sie sich
durch möglichst weitgehende Aus-
füllung d. beiliegenden Bestellzettels
einen ganz besond. Geschäftsvorteil

sichern.
Stuttgart, 1. Nov. 1921. Wilhelm Violet



Ein Geschenkwerk ersten Ranges



Frank Thiess

Der Tanz als Kunstwerk

Mit 24 Tafeln in Kupferdruck

2. verbesserte Auflage / 8. Tausend

Pappband 46 Mark

Ganzleinenband 52 Mark

„Einer Zeit, die sich aus Schmutz nach
Phantasiehöhen sehnt und die darum dem
Tanz verlorengegangene Rechte wieder ein-
räumen will, wird hier eine sichere Führer-
hand geboten.“ Berliner Tageblatt

„Das Buch atmet die Wärme und Wahrheit
eines erlebten Glaubens.“ Hermann Hesse

Bei dem herrschenden lebendigen Interesse
für die Tanzkunst dürfen Sie zu Ihrem
eigensten Geschäftsvorteil dieses Werk auf
Ihrem Weihnachtslager nicht fehlen lassen!

35%, 10 Exemplare auf einmal 40%

Delphin-Verlag / München